

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

TV Etwashausen III : TTV-KJG Kirchheim
Montag, 19.12.2022, 20:00 Uhr

9:1 Heimsieg in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) für den TV Etwashausen III

Im verlegten Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) traf der TV Etwashausen III am Montag, den 19. Dezember im 9. Saisonspiel auf den TTV-KJG Kirchheim. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 29:8 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine makellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Hegedüs, Sendner und Röder. Auffällig war, dass der TV Etwashausen III diese Partie mit einem und der TTV-KJG Kirchheim mit einem Ersatzspieler bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Bibak / Hegedüs besiegelten mit einem 3:1 gegen Mark / Adler den ersten Punkt für ihr Team. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Beim anschließenden 11:4, 11:9, 11:8 gegen Batzik / Blandowski fanden Sendner / Röder von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Markus Sendner überzeugte im Match gegen Sven Blandowski, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Christian Röder gelang es, Marco Batzik im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an den Tisch. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Andreas Bibak eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Andreas Bibak gewann gegen Roman Adler mit 3:2. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Thomas Mark war wenig später der Gastgeber Zoltan Hegedüs, ging er doch zumindest auf dem Papier als sehr deutlicher Außenseiter in die Partie. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:0. Markus Sendner überzeugte im Match gegen Marco Batzik, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Christian Röder hatte seinen Gegner Sven Blandowski beim ungefährdeten 11:2, 11:4, 11:9 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Da gab es nichts zu rütteln. 6:11, 11:9, 16:14, 7:11, 8:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Andreas Bibak und Thomas Mark am Tisch die Klingen kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 8:1. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Zoltan Hegedüs bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Roman Adler. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht der TV Etwashausen III am 13.01.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TV Etwashausen IV, während der TTV-KJG Kirchheim am 20.01.2023 gegen die TG Zell 1862 versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TV Etwashausen III

Doppel: Bibak / Hegedüs 1:0, Sendner / Röder 1:0
Einzel: M. Sendner 2:0, C. Röder 2:0, A. Bibak 1:1, Z. Hegedüs 2:0
TTV-KJG Kirchheim
Doppel: Mark / Adler 0:1, Batzik / Blandowski 0:1
Einzel: M. Batzik 0:2, S. Blandowski 0:2, T. Mark 1:1, R. Adler 0:2